

WEIBELFELDSCHULE

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe des Kreises Offenbach

Dreieich, 23. Oktober 2020

Informationsschreiben 03/2020

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

die erste Woche nach den Herbstferien war für uns alle herausfordernd und mit vielen Fragestellungen verbunden. Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, habt euch vorbildlich an das Tragen der Mund-Nase-Bedeckung gehalten. Ich bedanke mich auch über das von Ihnen und euch entgegengebrachte Vertrauen, dass wir als Schulgemeinde gemeinsam diese Situation meistern werden. Ein herzliches Dankeschön auch an die Eltern, die uns Ihre Unterstützung anbieten.

Neben weiteren Informationen, die gleich folgen, bitte ich mit dem heutigen Brief darum, von persönlichen Anfragen an mich abzusehen. Gerne erinnere ich an die Verabredungen zur Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule, die gemeinsam mit dem Schulelternbeirat veröffentlicht wurden.

<https://www.wfs-dreieich.de/schulgemeinde/schulelternbeirat/>

Gerne können Sie Ihre Rückmeldungen / Fragen über die Klassenelternbeiräte, die Stufenbeiräte und den Schulelternbeirat an mich herantragen. Fragen und Anregungen erreichen mich dann in gebündelter Form und wir suchen gemeinsam nach Lösungen. Darüber hinaus hat der Schulelternbeirat einen umfangreichen FAQ zusammengestellt, der stetig aktualisiert wird und auf der Homepage einsehbar ist. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass das persönliche Beantworten einzelner Fragen per Mail und Telefon durch mich nicht leistbar ist.

Klassenfahrten

Zwei Juristen beim Staatlichen Schulamt (SSA) prüfen seit rund vier Monaten 450 Anträge, zusätzlich zu anderen juristischen Anfragen an das SSA. Manche Reiseunternehmen zeigen sich kooperativ, bei anderen hingegen bahnt sich ein Rechtsstreit an. Wir wissen um die sehr ungünstige Lage, dass Sie - zum Teil - noch keine Erstattung Ihrer bezahlten Beträge erhalten haben und verstehen, dass Sie verärgert sind. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass von Seiten des SSA und von schulischer Seite alle notwendigen Schritte seit geraumer Zeit eingeleitet wurden. Einige von Ihnen werden in den nächsten Tagen eine Abtretungserklärung über die Ranzenpost erhalten. Wir bitten Sie, diese schnellstmöglich auszufüllen und über Ihr Kind bei der entsprechenden Lehrkraft abzugeben. Durch das Vorliegen der Abtretungserklärungen kann das staatliche Schulamt rechtskräftig für Sie handeln und Ihr Geld bei den Reiseunternehmen einfordern!

Quarantänemaßnahmen

Aufgrund der Allgemeinverfügung des Kreises Offenbach, die das verpflichtende Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung vorsieht, hat sich das Vorgehen im Falle freiwilliger Quarantäne verändert.

WEIBELFELDSCHULE

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe des Kreises Offenbach

Beispiel: Schülerin bzw. Schüler einer Klasse ist „Kontaktperson 1“ zu einem bekannten Fall außerhalb der Schule.

Alle anderen Mitglieder der Klasse oder ihre Lehrkräfte sind demnach keine „Kontaktperson 1“. Das Gesundheitsamt kann hier aus rechtlichen Gründen nur Empfehlungen aussprechen. Bedingt durch das Tragen der Mund-Nase-Bedeckung lautet die Empfehlung hier, dass die Schülerinnen und Schüler, die in unmittelbarer Nachbarschaft neben der „Kontaktperson 1“ im Unterricht sitzen, sich so lange zuhause freiwillig in Quarantäne begeben, bis bei der „Kontaktperson 1“ ein Testergebnis vorliegt.

Sollte der Test negativ sein, können alle außer der „Kontaktperson 1“ wieder am Schulbetrieb teilnehmen.

Sollte der Test positiv sein, entscheidet das Gesundheitsamt nach Prüfung der Sachlage über das weitere Vorgehen sowie Quarantänemaßnahmen.

Raumluftfilter u.ä.

Nach Rücksprache mit der Leiterin des Fachdienst Schule des Kreises Offenbach ist es nach aktuellem Stand nicht vorgesehen, Raumluftfilter u.ä. einzubauen. Auch dürfen wir keine Spenden aus der Elternschaft oder selbst angeschaffte Geräte solcher Art einbauen und aufstellen. Alle Geräte / Anlagen verursachen Folgekosten und bedürfen einer Wartung und Prüfung durch Fachfirmen. Den Schulen steht hierfür kein Budget zur Verfügung. Im Falle, dass ein solches „Fremdgerät“ einen Brand auslöst, steht die Haftungsfrage im Raum.

Herzliche Grüße

gez. Susanne Strauß-Chiacchio
Schulleiterin